

PRESSEINFORMATION

**Starke Spiele beim „24. Inntal-Turnier“ in Brannenburg
Titel gingen an Katharina Jobst, Mario Haider-Maurer und Lukas
Ollert**

Einige Topspieler haben zwar kurzfristig wieder abgesagt, doch für die rund 70 Teilnehmer des „24. Inntal-Turniers“ war die Fahrt am vergangenen Wochenende zum DTC Brannenburg einmal mehr ein sehr schöner Saisonabschluss der Freiluftturniersaison. Das Wetter spielte an allen drei Turniertagen mit und die Atmosphäre und Organisation des Turniers waren wie immer bestens, so dass die Spielerinnen und Spieler durchwegs gut aufgelegt waren und den Zuschauern hervorragende Leistungen boten. Weiterer Anreiz dazu waren sicherlich auch ein Preisgeld von über 3000 Euro und die zu holenden Ranglistenpunkten.

Der Siegerscheck von 700 Euro ging bei den Damen an Katharina Jobst vom TC Großhesselohe, die im Finale Simona Weymar vom TSV 1860 Rosenheim mit 6:2 und 6:0 bezwang. Jobst spielte sich ohne Satzverlust durch das Turnier. Im Halbfinale bezwang sie ihr Zwillingsschwester Theresa mit 6:2 und 6:0, die zuvor im Viertelfinale Isabella Zgierska (TSV 1860 Rosenheim) mit 6:4 und 6:4 ausgeschaltet hatte. Simona Weymar, an sechs gesetzt, spielte ein starkes Turnier und besiegte im Halbfinale die an vier gesetzte Jasmin Steinherr (SV Wacker Burghausen) mit 6:3 und 7:6. Am Ende fehlten Weymar im Finale ein bisschen die Spannung und Frische, um mit der druckvoll spielenden Münchnerin mithalten zu können.

Bei den Herren A (ab Bezirksklasse 1 und höher) standen sich im Halbfinale der an eins gesetzte Peter Svabik (TSV Altenfurt), derzeit Nummer 122 in der DTB-Rangliste, und Vorjahressieger Mario Haider-Maurer (TC Rot-Weiß Landshut) gegenüber. Haider-Maurer gewann in einem erstklassigen Match mit 6:4 und 6:2.

Das zweite Halbfinale bestritten der ungesetzte Michael Rehl (TC Freilassing) und Navid Johannigmann (MTTC Iphitos). Nach einem langen, Kräfte raubenden Kampf ging Johannigmann mit 7:6 und 7:6 vom Platz. Kraft, die dem jungen Münchner (Jg. 1990) am Ende im Finale fehlte. Haider-Maurer spielte relativ fehlerlos, gewann mit 6:1 und 6:2 und holte sich verdient den Sieg samt Siegerscheck und Wanderpokal.

Im 32er-Feld der Herren B (bis Bezirksklasse 2) war Lukas Ollert (Jg. 1992, TC Grünwald) topp gesetzt. Er zog nach zwei Zweisatzsiegen und mit einem 6:2 und 6:1 im Halbfinale über Thomas Laxganger (TC Übersee) ins Finale ein. Laxganger besiegte zuvor in einem engen Dreisatzmatch den an drei gesetzten Moritz Holzer (TSV 1860 Rosenheim). Ollert traf im Finale auf Simon Reißl (TV Altötting), der mit einem 7:6 und 6:4-Erfolg über Hans Stadler (TSV 1860 Rosenheim) den Sprung ins Finale schaffte. Im Gegensatz zu den beiden anderen Finalspielen war diese Partie heiß umkämpft. Der erste Satz ging mit 7:5 an Reißl, bevor er von Krämpfen heimgesucht wurde. Ollert konnte kontern und holte sich die beiden anderen Sätze mit 6:4 und 6:2, wofür er bei der Siegerehrung von den Turnierleitern Manfred Günther, Wolfgang Rapp und Hugo Viellechner ebenfalls einen Siegerscheck und einen Wanderpokal erhielt.

rap

1822 Zeichen

21. September 2008



Die Sieger und Finalisten des „24. Inntal-Tennis-Turniers“ (19. bis 21. September) des DTC Brannenburg.

Foto: Rapp



Bildunterschrift 2:

Katharina Jobst, TC Großhesselohe, Siegerin in Brannenburg.



Mario Haider-Maurer verteidigte seinen Titel.

Fotos: Rapp